

Freie Christengemeinde Bremen sucht Verstärkung für den Fuhrpark

VON ANKE VELTEN

Rund 30 Prozent aller Bremerinnen und Bremer sind ehrenamtlich engagiert. Vielleicht gehören Sie schon

dazu. Falls nicht: Freiwillige sind gefragt, in Hunderten von Organisationen, in jedem Stadtteil. Zum Beispiel: Um mitzuhelfen, den Fuhrpark des Sozialwerks der Freien Christengemeinde zu betreuen.

In ehrenamtlichem Auftrag Autos auf kurzen Strecken von A nach B fahren, auf-tanken und durch die Waschanlage fahren: Auch das kann eine durchaus wünschenswerte Form eines praktischen ehrenamtlichen Engagements sein.

Wer so etwas sowieso gerne tut und gut kann, zuverlässig ist und regelmäßig ein paar Stunden zur Verfügung hat, wäre beim Sozialwerk der Freien Christengemeinde Bremen sehr willkommen. Dieser verfügt über einen Fuhrpark, der regelmäßig gepflegt und gewartet werden muss.

Dazu muss man wissen, dass sich der christliche Träger seit 1979 für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen, Senioren, Kinder und Jugendliche engagiert. Dieser Einsatz wird an verschiedenen Standorten gezeigt. In Bremen ist das Sozialwerk in fünf verschiedenen Stadtteilzentren vertreten; in Grambke, Gröpelingen, Oslebshausen, in der Bremer Neustadt und in Vegesack.

In jedem dieser Zentren gibt es zum Beispiel zwei Kleinbusse, die die älteren Menschen der Tagespflegeeinrichtungen von zu Hause abholen und am Abend wieder zurückbringen. Außerdem sind die Handwerker, die Gebäudemanager und Hausverwalter des Sozialwerks immer wieder zwischen den Standorten unterwegs. „Insgesamt ergibt das rund 20 Dienstfahrzeuge, die ständig im Einsatz sind“, sagt Manfred Wolbert vom Sozialwerk. Und er schiebt nach, dass es für die sogar eine hauseigene Werkstatt am Standort Gröpelingen gibt. „Ein Auto reparieren können muss man daher also nicht, aber ein gewis-

ses technisches Verständnis kann nicht schaden“, sagt Manfred Wolbert.

Notwendige Voraussetzungen sind natürlich ein Führerschein und die körperliche Eignung zum Fahren. Das Team des Sozialwerks wünscht sich erfahrene, souveräne Automobilistinnen oder Automobilisten ab etwa 25 Jahren, denen sie ihre Fahrzeuge anvertrauen können. Die Zeiten können nach Bedarf und nach Wunsch vereinbart werden.

Die ehrenamtlichen Fuhrleute werden von den Verantwortlichen des Fuhrparks eingearbeitet und begleitet; ansonsten ist viel eigenständiges Arbeiten gefragt. Der Kontakt zu anderen Menschen kommt dennoch nicht zu kurz, so Manfred Wolbert, denn die verschiedenen Einrichtungen des Sozialwerks sind regelmäßige Stationen auf den Touren der Ehrenamtlichen.

Das Sozialwerk der Freien Christengemeinde befindet sich am Ellersbuschort 12, 287 19 Bremen. Ansprechpartner ist Manfred Wolbert; Kontakt unter Telefon 64 90 03 65 (Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr) oder per E-Mail an die Adresse: m.wolbert@sozialwerk-bremen.de. Weitere Auskünfte im Internet unter www.sozialwerk-bremen.de. Viele weitere Suchanfragen finden sich in der „Engagementbörse“ der Freiwilligen-Agentur Bremen im Internet unter www.freiwilligen-agentur-bremen.de, Telefon 34 20 80. Persönliche Ansprechpartner der Freiwilligen-Agentur Bremen sind in der Zentralbibliothek am Wall 201 anzutreffen, von Montag bis Freitag von 16 bis 18 Uhr und jeden Sonnabend von 11 bis 13 Uhr.

terstiefel
licht
schwarz **Wolke H**



ara
€ 99,95

ößer Auswahl
einke
HUHAUS
ener Straße 142 / 144
Telefon 35 56 83

aufgaben:
: 04 21/36 71 66 55

COPY HOUSE
my-copy.de

- Fotokopien
- Bindungen
- Stempel
- Textildruck



24h SERVICE 24h

Vegesacker Str. 10-12
D-28217 Bremen
Tel.: 0421 / 380 21 21

Flexibel und gut!

GRATIS
INFO-HOTLINE:
8-20 Uhr **0800-19 4 18 08**
www.schuelerhilfe.de

Bremen-Burglesum Tel. 0421-6095737
Bremen-Mitte Tel. 0421-19 4 18
Bremen-Osterholz Tel. 0421-4379133
Bremen-Vegesack Tel. 0421-6530615
Bremen-Walle Tel. 0421-3801149

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Kundenzentrum im Pressehaus

Martinstraße 43 · Bremen
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr,
Sa. 9.30 – 18 Uhr

Telefon: 04 21/36 71 66 77

WESER
KURIER